



DER *kleine* POPULIST **AfD**

Sonderausgabe zur Bundestags- und Abgeordnetenhauswahl 2021

Demokratieverlust
Gendersprech
Ökoverbote



Ist das alles noch normale

Wohin geht die Gesellschaft?
Alles einfach hinnehmen?
Was ist uns wichtig?

Es wird immer absurder:

Grundrechte werden willkürlich und unverhältnismäßig eingeschränkt.

Den Bürgern soll mit CO2-Abgaben das Geld aus der Tasche gezogen werden, aber auf das globale Klima hat das NULL-Einfluss



Rettungssanitäter, die Leben retten wollen, werden angegriffen und müssen um ihr eigenes Leben fürchten.



Deutschland verursacht nur ca. 2 % des Welt-CO₂-Ausstosses!



Für kritische Facebook-Kommentare droht Gefängnis - Vergewaltiger laufen frei rum.

Da will jemand Kanzler eines Landes werden, um es abzuschaffen!



Milliarden Gelder fließen ins Ausland und im eigenen Land liegt die Kinder- und Altersarmut bei ca. 25 %.

Polizisten verteilen eifrig Knöllchen an Falschparker, die ANTIFA „verteilt“ eifrig Steine und Brandsätze an Polizisten.



Glauben Sie, die Alt-Parteien bringen das in Ordnung? - Nein, die haben das zu verantworten!



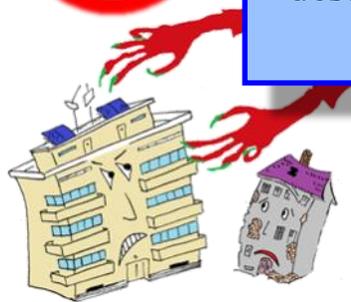
Ideologische Sprechverbote gängeln die Bürger und spalten die Gesellschaft.



Mietendeckel und linke Enteignungsphantastereien destabilisieren den fragilen Wohnungsmarkt.

Die deutsche Sprache wird gewaltsam verstümmelt – obwohl die breite Mehrheit das nicht will!

(i)* – Binnen-I, Stern, Unterstrich, alle nervt das Gendersprech!



Alles wird teurer!



Und während Sie hier lesen, steigt die Staatsverschuldung weiter ins Unermessliche ...

... und die Massenzuwanderung geht unkontrolliert weiter.



Staatsversagen auf ganzer Linie!
Fällt Ihnen dazu noch mehr ein? Schreiben Sie mir!

Rot-Rot-Grünes Verkehrsdesaster



Die Wuhletalbrücke ist seit Juni 2019 gesperrt. Seither tut sich - NICHTS! Ein Neubau ist erst ab 2022 geplant. Wenn sich DIE LINKE nun darüber aufregt, dass es ihr mit Abriss und Neubau nicht schnell genug geht, weiß man nicht recht, ob man lachen oder weinen soll.

Die Linken sind seit rund 20 Jahren in Regierungsverantwortung. Sie sind es auch aktuell. Der Sanierungstau bei den

Berliner Brücken dürfte also für die Linken keine Neuigkeit sein. Aber wenn man lange genug trödelt und das Geld des Steuerzahlers lieber für andere Dinge ausgibt, ist irgendwann eben keine Sanierung mehr möglich. Dann kommt nur noch der Abriss in Betracht. Die Wuhletalbrücke ist insofern ein dahinmoderndes Monument linker Politik. Jeden Tag können tausende Berliner und Brandenburger dieses Ergebnis politi-

scher Verantwortungslosigkeit bestaunen.

Im weiteren Verlauf der Märkischen Allee steht es um die Ortsumfahrung Ahrensfelde auch nicht besser. Seit über 30 Jahren wird hier geplant. Ausführliche Informationen zur Ortsumfahrung Ahrensfelde finden Sie auf meiner Webseite www.gunnar-lindemann.de. Sie wünschen sich eine bürgerorientierte und ehrliche Politik für Berlin? Dann leiten Sie am 26. September die politische Kehrtwende ein.

Wählen Sie die AfD.

- Halten Sie es für richtig, aus Angst vor Corona unser Leben und unsere Wirtschaft kaputt zu machen?
- Wollen Sie noch mehr unregelmäßige Einwanderung in deutsche Städte?
- Glauben Sie, dass deutsche Arbeitsplätze geopfert werden sollten, um angeblich das Klima zu ändern?
- Denken Sie wirklich, Ihre Rente ist mit diesem Euro sicher?
- Glauben Sie, dass es über 60 Geschlechter gibt?

Sind das jetzt die "besten Zeiten"?

In den Medien hören Sie ständig, dass wir in „den besten aller Zeiten leben. Aber, haben Sie sich eigentlich mal gefragt, warum in den 70er Jahren meistens E I N berufstätiges Familienmitglied ausreichte, um die ganze Familie mit z. B. zwei Kindern gut zu versorgen? Dazu zählten eine gesicherte Kran-

kenversorgung, ein Familienauto, Familienurlaub und manchmal sogar die Finanzierung eines Häuschens. Kinderarmut und Altersarmut gab es kaum. Heute dagegen sind zwei Verdiener oder Jobs notwendig, damit man sich gerade mal die Miete leisten kann. Immer mehr Menschen können von ihrer Arbeit bzw. einem Job nicht mehr leben. Wir haben ca. 25% Kinder- und Altersarmut. Und dabei ist doch die Arbeitsproduktivität durch den technischen Fortschritt in den letzten Jahren enorm gestiegen!

Was ist passiert?

Das Geld ist da! Wir müssen es nur

mehr für die Menschen hier einsetzen: Für junge Familien, für Schule und Bildung, für Renten, für Sozialleistungen und Infrastruktur, für Forschung, für Unternehmen, für würdige Einkommen, statt Aufstock-Almosen.

Unser Land muss zurück zur Normalität!

Und es ist höchste Zeit dafür. Das Grundgesetz, die Marktwirtschaft und der bürgerliche Staat, die der Garant für unsere Freiheit und Wohlstand sind, werden bedroht. Zensur im Internet, gleichgeschaltete Medien, Hass, Hetze und Gewalt gegen Kritiker, Enteignungsszenarien, schleichende Geldentwertung und vor allem ideologische Spaltung der Gesellschaft in Gruppen und Schichten. Das wollen wir nicht!



2015 darf sich nicht wiederholen!

Kaum ist Afghanistan von den Taliban eingenommen worden, setzt die Propaganda der Asylindustrie ein: Deutschland muss Menschen retten; die Zahlen dazu schwanken. Von mehreren tausend Ortskräften bis zu mehreren Millionen Afghanen, die dringend ihr Land verlassen müssen, ist die Rede. Doch wie sieht die Realität aus? Deutschland hatte 578 Ortskräfte in Afghanistan beschäftigt, wie aus einer Anfrage im Bundestag aus 2018 hervorgeht. Und es mehren sich die Stimmen von Bundeswehrangehörigen, die in Afghanistan gedient haben, dass diese Ortskräfte in erster Linie wegen der guten Bezahlung für die Bundeswehr tätig waren, während deren Loyalität zu wünschen übrig ließ.

Wie konnten die Taliban so schnell die Macht übernehmen? 300.000 von der Nato ausgebildete afghanische Soldaten, ausgestattet mit westlichem Militärgerät und Waffen haben sich quasi kampfflos rund 60.000 Taliban mit Mopeds und Kalaschnikow ergeben. Warum? Wollte die afghanische Armee gar nicht kämpfen? Wollten die Afghanen gar, dass die pro-westliche Regierung gestürzt wird, und die Taliban die Regierung stellen? Es sieht zumindest so aus. Dass die vom Westen zur Verfügung gestellten Waffen und das militärische Gerät kampfflos den Taliban übergeben wurden, fügt sich ins Gesamtbild.

Was aber macht die deutsche Bundesregierung? Sie evakuiert per Luftbrücke irgendwelche Afghanen, darunter vorher abgeschobene Kriminelle, mit hoher Wahrscheinlichkeit auch islamistische Terroristen. Deutschland ist aufgrund des Afghanistaneinsatzes ein Feindbild der Islamisten. Insofern ist zu befürchten, dass islamistische Terroristen ver-



stärkt versuchen, nach Deutschland zu gelangen um hier möglicherweise Terroranschläge zu verüben.

Wie kann das verhindert werden? Die Regierung muss die einheimische Bevölkerung schützen. Dazu gehört, dass unsere Grenzen vor Eindringlingen gesichert werden. Corona hat gezeigt, dass das auch heute noch möglich ist. Viele Afghanen sind bereits unterwegs nach Europa und ganz gezielt nach Deutschland, wie ich selbst bereits im März in Bihac (Bosnien) feststellen konnte (Ausführlicher Bericht unter www.gunnar-lindemann.de). Darum:

2015 darf sich nicht wiederholen.

Das wiederum geht nur mit einer starken AfD in den Parlamenten. Denn aus-

nahmslos alle Altparteien, von CDU über SPD, Grüne, FDP bis zu den Linken, rufen bereits nach einer neuen Massenmigration. Wie 2015. Wenn man sie gewähren lässt, gibt es schon bald nicht nur die private "Seenotrettung" im Mittelmeer, sondern vermutlich auch NGOs mit einer "Luftbrücke für Afghanen". Berlin braucht keine neuen Flüchtlinge.



Berlin braucht ein Rückführungsprogramm. Abgelehnte Asylbewerber müssen unverzüglich abgeschoben werden. Als Asylbewerber getarnte Migranten, zuletzt vermehrt aus Moldawien, dürfen bis zu ihrer Abschiebung nur Sachleistungen erhalten. Auch weite Teile Syriens sind inzwischen sicher, wovon ich mich selber im April 2021 bei meiner Syrienreise überzeugt habe. Berlin benötigt unsere Steuergelder dringend für unsere eigenen Angelegenheiten: für Schulen, Kitas, Straßen und Brücken. Und für den Wohnungsbau.

2015

DARF SICH NICHT

WIEDERHOLEN!

GUNNAR LINDEMANN

Alternative
für
Deutschland



Zurück in die grüne Zukunft?



Fast schon klimaneutral!

Die von grüner Politik unter dem Deckmantel des Klimaschutzes bereits verordneten oder geplanten Maßnahmen verwandeln unsere Gesellschaft Stück für Stück in einen Verbots- und Überwachungsstaat.

In diesem wird sich Otto Normalbürger im Verzicht üben müssen: Keine Autos, keine Reisen, kein Strom, keine Industrie, kein Konsum — manchmal fragen wir uns, wie weit es die grüne Ideologie noch treiben will.

Diese Politik richtet sich gegen Menschen, Wirtschaft und Natur. Sie wird das Klima nicht „retten“, aber Deutschland und Europa ruinieren.

Wir müssen der Hysterie endlich wieder Vernunft entgegensetzen.

Verdichtung mindert Wohnqualität

Marzahn-Hellersdorf besitzt trotz der hohen Bevölkerungsdichte aufgrund von Hochhausbebauung immer noch sehr viele Grünflächen. Diese sind gut für das Klima (als „Lüftungsschneisen“), für die Wohnqualität, für Erholung und Freizeitnutzung.

Grünflächen sind Lebensqualität.

Die Pläne des Senats und des Bürgeramtes sehen jedoch eine zunehmende

„**Verdichtung**“ vor. Das bedeutet, fast jede verfügbare Grünfläche und auch Brachen mit Wohnungen zu bebauen. Außerdem sollen vorhandene Wohnhäuser und Supermärkte aufgestockt werden. Dazu kommt, dass stets nur der blanke Wohnungsbau erfolgen soll, Sozial- und Infrastruktur aber nicht mitentwickelt werden.

Die AfD lehnt derartige Pläne zur willkürlichen flächendeckenden Verdichtungsbebauung ab.

Wohnungsbau ist wichtig und notwen-

dig, muss aber so erfolgen, dass sich bestehende Wohnverhältnisse nicht verschlechtern. Das erfordert eine geschickte Planung, lohnt sich aber in Zukunft für folgende Generationen.

Die weiträumige und großzügige Bebauung der damaligen Stadtentwickler zahlt sich heute für uns aus. Wir als AfD wollen dafür sorgen, dass es auch für künftige Generationen so bleibt!

Für einen lebenswerten Bezirk!



Soso, stabile Renten?

- bald bis 70 arbeiten (mit am längsten in Europa!)
- unterstes Rentenniveau auf europäischer Ebene
- und dann noch Besteuerung von Renten
- Fakt: Die Renten sind NICHT sicher!

Wieso erst „jetzt“?

Sorry, das glaubt auch keiner mehr: Ein Freibad.

- Seit 30 Jahren versprochen und nicht gemacht
- nicht anders steht's mit der TVO

Von wegen „kein Geld!“

Das ist schon dreist!

- Da haben die Linken bei Bildung, Verkehr, Wohnungen und vielem Anderen Berlin an eine Schlusslichtposition regiert und sagen jetzt: „Wir haben noch viel vor.“ Was, denn? Den Rest auch noch kaputt machen? Da wird einem Angst und Bange.

Bitte nicht!

Schmerzhaft peinlich!

- Grün hat sich selbst als inkompetent entlarvt.
- Nichts wird hier die deutsche Automobilindustrie ersetzen - höchstens eine Krise!

Autsch!

Die AfD sagt:

- Egal, in welcher Koalition diese Altparteien zusammen regierten — in all den Jahren hat sich für die Bürger fast nichts verbessert.

Ändern wir das mal!



Erinnern Sie sich, bevor Sie wählen:

SPD:

Keiner weiß, wofür die SPD noch steht. Für stabile Renten und soziale Gerechtigkeit schon lange nicht mehr.

CDU:

Sie war früher mal bürgerlich-konservativ, ist aber jetzt beliebig für jede Politik zu haben. Fakt ist eins: Ihre Politik macht sie mit unserem Steuergeld für die ganze Welt und nur selten für die eigenen Bürger.

Grüne:

Die bringen nur Preiserhöhungen und Verbote. Eine kluge Klimapolitik ist vielleicht gewollt, aber sicher nicht gekonnt.

Linke:

Ihre soziale Gerechtigkeit, bringt nur sozialistische Armut für alle. Weil Linke nur umverteilen, aber nichts erwirtschaften. Den bürgerlichen Staat wollen sie abschaffen.

FDP:

Liberal ist o.k. Aber aufgepasst! Sie blinken rechts und biegen dann doch wieder links ab.

AfD

Geben Sie ihre Stimme doch einfach mal wieder an Deutschland!



Impressum

Alternative für Deutschland
 Bezirksverband Marzahn-Hellersdorf
 Kurfürstenstraße 79, 10787 Berlin
 Telefon: 0157 864 22 444
 email-mahe@afd.berlin
 V.i.S.d.P.:
 Alternative für Deutschland (AfD)
 Bezirksverband Marzahn-Hellersdorf
 vertr. d. G. N. Lindemann
 Kurfürstenstraße 79, 10787 Berlin



Quellenmachweiß:
pixabay, eigene



AfD unterstützt Wissenschaft und Mittelstand

Anfang August fand in Tirana (Albanien) in der Akademie der Wissenschaft der 1. Deutsch-albanische Nanotechnologiekongress statt. Die Berliner Abgeordneten Frank Scheermesser und Gunnar Lindemann haben dabei deutsche Unter-



nehmer begleitet. Bei der Eröffnungsrede betonte Gunnar Lindemann MDA die Wichtigkeit der internationalen Zusammenarbeit in der Wissenschaft und Forschung und die Förderung des Studentenaustausches. Insbesondere soll gemeinsam die synthetische Kautschukproduktion in einem gemeinsamen Projekt forciert werden. Bei einem dreistündigen persönlichen Treffen mit dem albanischen Staatspräsidenten Ilir Meta wurde



dann die politische Lage im südlichen Balkan, insbesondere auch die drohende Zunahme der Migrationsbewegung besprochen und nach möglichen Lösungen gesucht. Lindemann: „Deutschland hat zum einen keinen Platz mehr für weitere Armutsmigranten und zum anderen kann die Finanzierung der Migranten nicht mehr dem deutschen Steuerzahler zugemutet werden.“ Bei dem konstruktiven Treffen wurde die weitere Zusammenarbeit zwischen deutschen und albanischen Stellen sowie der Bau eines Futurbetonwerkes durch die deutsche Zoz GmbH in Albanien vereinbart. „Ich unterstütze gerne den deutschen Mittelstand, denn das sichert auch Arbeitsplätze in Deutschland“, so Lindemann weiter.

Keine Impfpflicht durch die Hintertür!

Durch den Beschluss der Verlängerung der Pandemielage und die Einführung der 3 G Regeln werden die Grundrechte der Bevölkerung immer mehr eingeschränkt. Hinzu kommen Impfkammandos an den Schulen, die unsere Kinder mit einem nicht ausreichend erforschten Impfstoff impfen wollen. Das können wir als AfD so nicht hinnehmen. Wie gesagt: Jeder muss selbst entscheiden, ob er sich impfen lässt, und der Impfstoff muss weiter kostenlos abgegeben werden. Aber es darf niemand zur Impfung gezwungen werden, und es dürfen auch keine Grundrechte von Ungeimpften eingeschränkt werden und es darf niemand zur Impfung genötigt werden. Deutschland muss endlich aufhören mit der Corona Hysterie und zu einer vernünftigen, verantwortungsvollen Politik zurückkehren, statt die Bürger in Panik zu versetzen. Die AfD ist die einzige Partei, die sich für den Schutz unserer Grundrechte einsetzt. Wir kämpfen für Sie. Darum am 26. September alle Stimmen der AfD.

A campaign poster for the AfD. At the top, it says "KEINE IMPFPFLICHT! AUCH NICHT DURCH DIE HINTERTÜR." in white text on a blue and red background. Below this is a large image of a green syringe. In the bottom right corner is a portrait of Gunnar Lindemann. A blue banner across the middle says "Am 26. September: Alle Stimmen für die AfD!". At the bottom left, it says "GUNNAR N. LINDEMANN MDA IHR ABGEORDNETER FÜR MARZAHN" with a German flag icon. At the bottom right is the "Alternative für Deutschland" logo.